



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 18.09.2025

Niederschrift

47. Ortsbeiratssitzung Kleestadt vom 27.08.2025

Anwesend:

Ortsvorsteherin

Frau Marina Glorius

Stellvertretende/r Ortsvorsteher/in

Frau Birgitt Engelhardt

Ortsbeiratsmitglied

Herr Helmut Beckenhaus

Frau Elke de Leeuw

Herr Ernst-Ludwig Döring

Herr Georg Grimm

Frau Nathalie Moos

Magistrat

Herr Stadtrat Horst Engelhardt

Seniorenbeirat

Herr Claus Franz

Nicht anwesend:

Schriftführung

Frau Andrea Püchner

Entschuldigt

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr
Ende der Sitzung: 21:38 Uhr

Tagesordnung:

47. Ortsbeiratssitzung Kleestadt am 27.08.2025

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Niederschrift vom 25.06.2025
3. Mitteilungen der Ortsvorsteherin
4. Mitteilungen des Magistrats
5. Situation Schlierbacher Straße / Friedrich-Ebert-Straße
 - 5.1. Schlierbacher Straße
 - 5.2. Friedrich-Ebert-Straße – Treppe vor der Gaststätte Zum Lamm: Vorlage 120/0095/2025
 - 5.3. Friedrich-Ebert-Straße – Kreuzung Am Heimgesberg – Landrat-Pfeifer-Straße
 - 5.4. Zollstockweg – Parksituation
6. Brücke zu den Gärten unterhalb des DRK Heims
7. Jugendzeltplatz „Raibacher Tal“, Groß-Umstadt - Geo-Naturpark sucht Platzwart / Platzwartin
Vorlage: 220/0100/2025
8. Kerb Nachlese
9. Informationen aus den AG's
10. Vorschau auf die Termine im September 2025
11. Sachstandsliste
12. Mitteilungen und Anfragen

Zu TOP 1 Begrüßung

Frau Glorius begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zu TOP 2 Genehmigung der Niederschrift vom 25.06.2025

Das Protokoll vom 25. Juni 2025 wurde ohne Rücksprache mit der Versammlungsleiterin geändert. Änderungen an den Protokollen sind ohne vorherige Abstimmung nicht zulässig, selbst wenn sie lediglich Ergänzungen oder Erklärungen betreffen. Diese Informationen können aus den Sitzungsunterlagen entnommen werden und müssen nicht zwangsläufig im Protokoll festgehalten werden.

Das Protokoll vom 25. Juni 2025 wurde einstimmig genehmigt, abgesehen von den Änderungen zu den Tagesordnungspunkten 5 und 6.

Zu TOP 3 Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Im Juli und August fand in Kleestadt eine 2teilige Fachwerkführung des Heimat- und Geschichtsverein statt, die mit jeweils ca. 40 TeilnehmerInnen sehr gut besucht waren. Willi Weinkauf und der Stadtführer Udo Pfeiffer führten die Gruppe an mit sehr interessanten Erklärungen und Informationen.

Am 24.08.25 habe ich Udo Pfeiffer bei seiner Fachwerkführung in Groß-Umstadt begleitet, die ebenfalls sehr großen Anklang fand.

Am Samstag, dem 30.08.25, findet in Klein-Umstadt eine Veranstaltung der italienischen Abteilung der Verschwisterung für die ganze Familie statt „La Famiglia“. Veranstaltungsort ist die Grillhütte auf dem Binselberg in Klein-Umstadt. Beginn: 16.00 Uhr. Jeder bringt eine Kleinigkeit zum Essen mit und Geschirr. Für Getränke sorgt der Verein. Anmeldungen bitte an dicomano@web.de.

Ebenfalls am 30.08.25 beginnt das Zukunftsforum der Stadt Groß-Umstadt. Hierzu gibt es bereits die Möglichkeit an einer Online-Umfrage zum Thema „Wie soll Groß-Umstadt in Zukunft wachsen“ teilzunehmen.

Am 31.08.25 findet der beliebte Hofflohmarkt in Kleestadt statt (9.00 bis 16.00 Uhr). Bisher sind 70 Höfe angemeldet. Für das leibliche Wohl der BesucherInnen sorgt in diesem Jahr die Freiwillig Feuerwehr Kleestadt mit Kaffee und Kuchen sowie Bratwürsten. Es werden noch Kuchenspender gesucht.

Ebenfalls am 31.08.25 ist der Gemeindeausflug der ev. Kirchengemeinde. Hier gibt es noch freie Plätze. Anmeldungen nimmt das Büro im Pfarrhaus, Frau Anja Billenkamp, entgegen.

Die Seniorenhilfe und der Seniorenbeirat gestalten am 10.09.25 ab 14.00 Uhr einen „Aktivtag 60+“. Informationen hierüber entnehmen Sie bitte dem Informationsflyer.

Die Verwaltung für Hallen und Säle teilte am 21.08.25 mit, dass die Fertigstellung des Daches unseres Bürgerhauses in greifbarer Nähe ist und die Freigabe der

Innenräume kurz bevor steht.

Am Montag war die Bauendreinigung sämtlicher Nebenräume geplant. Die Vereine, die Ihr Vereinsinventar im Saal der Halle eingelagert hatten, wurden aufgefordert, dieses bis heute, 27.08.25, 12.00 Uhr in die Geräteräume zurück zu räumen. Ab Donnerstag wird der Boden des Saales gereinigt und versiegelt.

Ab Montag, 01.09.25, kann die Vereinsbelegung wieder wie gewohnt in der Halle stattfinden.

Allen bereits für die Wintermonate geplanten Veranstaltungen sollte somit auch nichts mehr im Weg stehen.

Das Umstädter Winzerfest 2025 bringt neben altbewährten Traditionen auch neue Impulse mit sich.

Damit auch Familien mit Kindern das Umstädter Winzerfest unbeschwert genießen können, bietet das Deutsche Rote Kreuz erneut den bewährten Service des kostenlosen Kinderfinder-Armbands an. Eltern können auf dem Armband den Namen ihres Kindes und eine Mobilnummer vermerken. So kann im Falle eines Verlusts schnell und unkompliziert Kontakt hergestellt und das Kind sicher zurückgebracht werden. Die Armbänder sind beim Infopoint in der Säulenhalle sowie an allen teilnehmenden Ständen erhältlich.

Im Rahmen des Bauernmarkts findet am Samstag, den 13. September 2025, von 10 bis 14 Uhr eine kostenlose Fahrradcodierung auf dem Altstadtparkplatz nahe der Stadthalle statt.

Veranstaltet wird die Aktion von der Polizei Dieburg, um Fahrraddiebstahl vorzubeugen und die Rückgabe gestohlener Räder zu erleichtern.

Der Heimat- und Geschichtsverein wird von Freitag, 03.10.25 bis einschl. Sonntag, 05.10.25 eine Ausstellung mit dem Titel „Gefallene und Vermisste der beiden Weltkriege“ in der ev. Kirche in Kleestadt zeigen. Am 03.10. und 05.10. gibt es im Gemeindehaus Kaffee und selbstgebackenen Kuchen.

Zu TOP 4 Mitteilungen des Magistrats

Die Gelder für die notwendigen Arbeiten damit die Toiletten des Friedhofs auch im Winter genutzt werden können, werden mit Priorität 1 eingestellt.

Zum Winzerfest wurden Anstecker in Form der Bietjungfer eingestellt. Diese werden für Euro 2,00 verkauft auch während Umzugs, um die Teilnehmer einzufangen, die keine Winzerfestgläser kaufen.

Das Winzerfestglas ist in diesem Jahr wieder ein Sántisglas mit der kat. Kirche als Motiv.

Zu TOP 5 Situation Schlierbacher Straße / Friedrich-Ebert-Straße

Zu TOP 5.1 Schlierbacher Straße

Hier existiert nach wie vor das Problem der Lärmbelastigung. Die Anwohner beschweren sich massiv. Die Lärmbelastigung durch zu schnell fahrende Fahrzeuge ist nachweisbar gesundheitsschädlich. Besonders im Sommer ist die Situation für die Betroffenen unerträglich.

Ein wirksamer Ansatz zur Reduzierung des Straßenverkehrslärms ist eine Geschwindigkeitsbegrenzung. Bereits eine Verringerung der Geschwindigkeit von 50 km/h auf 30 km/h kann eine Lärmreduzierung von etwa drei bis vier Dezibel (A) bewirken. Die Einhaltung der Höchstgeschwindigkeiten wird durch Geschwindigkeitskontrollen sichergestellt.

Durch die aktuelle Reform wird es den Kommunen erleichtert, Geschwindigkeitsbegrenzungen auf Tempo 30 anzuordnen, beispielsweise beim sogenannten Lückenschluss zwischen bestehenden Tempo-30-Strecken. Daher beantragen wir, den Lärmschutz durch eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h vom Ortsschild bis zum 30er-Schild in der Friedrich-Ebert-Straße umzusetzen. Die Stadt Babenhausen hat die Geschwindigkeit im gesamten Stadtgebiet auf 30 km/h runter gesetzt.

Am 08.05.25 wurde per Mail eine Geschwindigkeitsmessung in Aussicht gestellt. Liegen hier schon Ergebnisse vor?

Zu TOP 5.2 Friedrich-Ebert-Straße – Treppe vor der Gaststätte Zum Lamm: Vorlage 120/0095/2025

Die vorläufigen Halteverbotsschilder sind mittlerweile aufgestellt. Zunächst gab es Irritationen, da nebenan zusätzlich Halteverbotsschilder wegen eines Umzugs platziert wurden. Seitdem diese Schilder entfernt wurden, zeigen die Halteverbotsschilder Wirkung, jedoch leider nicht bei allen Autofahrern. Daher sollten hier regelmäßige Kontrollen durchgeführt werden.

Zusätzlich plant der Ortsbeirat, Zettel mit dem Hinweis „Wir bitten Sie, das Halteverbot zu beachten. Sie gefährden die Gesundheit Ihrer Mitbürgerinnen und Mitbürger!“ hinter die Scheibenwischer der parkenden Autos zu klemmen.

Positiv zu vermerken ist, dass der Bereich der Treppe vor der Gaststätte „Zum Lamm“ jetzt meist freigehalten wird, was von den Mitbürgerinnen und Mitbürgern, insbesondere von denen mit Rollatoren und Kinderwägen, sehr geschätzt wird.

Der Ortsbeirat bittet um eine dauerhafte Einrichtung des Halteverbots.

Zu TOP 5.3 Friedrich-Ebert-Straße – Kreuzung Am Heimgesberg – Landrat-Pfeifer-Straße

Hier gibt es mehrere Beschwerden:

1. Es liegt weiterhin eine Petition mit etwa 360 Unterschriften vor, die von einer Bürgerinitiative initiiert wurde, die Eltern von Grundschulkindern vertreten. Die-

- se Eltern setzen sich für einen sicheren Schulweg ein und wünschen sich die Einrichtung einer Querungshilfe in Form eines Zebrastreifens.
2. Verkehrsteilnehmer, die von der Landrat-Pfeifer-Straße kommen, haben erhebliche Schwierigkeiten, in die Friedrich-Ebert-Straße abzubiegen. Parkende Autos in Richtung Rathaus blockieren die Sicht, sodass man die Mittellinie überschreiten muss, um die Straße einsehen zu können. Dies hat bereits zu mehreren gefährlichen Situationen geführt. Ein Spiegel am Hebammenladen wäre in diesem Zusammenhang äußerst hilfreich.
 3. Das Busunternehmen Jungermann und ein Busfahrer haben sich beschwert, da die Kreuzung während der Öffnungszeiten des Hebammenladens stark zugeparkt ist. Dies behindert die Durchfahrt der Linienbusse erheblich. Hier muss dringend Abhilfe geschaffen werden, idealerweise durch Halteverbote in der Straße „Am Heimgesberg“ bis zur Einfahrt des ersten Hauses sowie in der Friedrich-Ebert-Straße bis nach der Hausnummer 16. Wir wollen, dass die Linienbusse ungehindert fahren und alle Haltestellen angefahren werden können.

Zu TOP 5.4 Zollstockweg – Parksituation

Das Problem mit der Durchfahrt von Müllabfuhr und Rettungsfahrzeugen besteht weiterhin. Der Ortsbeirat hat den Vorschlag, die Anwohner zu appellieren, abgelehnt und fordert nach wie vor die Einrichtung eines Halteverbots. Für uns bleibt dies die einzig sinnvolle Lösung.

Zu TOP 6 Brücke zu den Gärten unterhalb des DRK Heims

Im Jahr 2012 wurde die Brücke restauriert, ein kleiner Rastplatz angelegt und der historische Brückenstein aus dem Jahr 1796 mit einer Gedenktafel versehen. Es folgte eine feierliche Einweihung:



Die Brücke ist derzeit gesperrt, und der Platz wirkt ungepflegt, da der Rasen nicht mehr gemäht wird. Zudem ist der Bereich nicht mehr begehbar, was dazu führt, dass der historische Brückenstein nicht eingesehen werden kann.

Wir bitten um Informationen darüber, wann die Brücke wieder instandgesetzt wird, damit der Brückenstein wieder besichtigt werden kann. Da dieser Brückenstein als Ausflugsziel empfohlen wird, ist eine baldige Instandsetzung wichtig:

<https://www.komoot.com/de-de/highlight/1207447>,

<https://de.m.wikipedia.org/wiki/Datei:Kleestadt-Br%C3%BCckenstein.jpg>.

Zu TOP 7

Jugendzeltplatz „Raibacher Tal“, Groß-Umstadt - Geo-Naturpark sucht Platzwart / Platzwartin Vorlage: 220/0100/2025

Der Ortsbeirat hat dies zur Kenntnis genommen und wird die Information weitergeben.

Inhalt der Mitteilung

„Der Geo-Naturpark sucht Sie“

Für den Geo-Naturpark-Jugendzeltplatz „Raibacher Tal“ in Groß-Umstadt wird zum 1. Januar 2026 ein neuer Zeltplatzwart oder eine neue Zeltplatzwartin als Nachfolger / Nachfolgerin gesucht. Das Gelände ist Eigentum der Stadt Groß-Umstadt.

Die Person ist für den ordnungsgemäßen Betrieb des Jugendzeltplatzes verantwortlich. Zu den Aufgaben gehört insbesondere, aber nicht abschließend:

- Entgegennahme und Bearbeitung der Reservierungen
- Einweisung der Benutzer und Schlüsselübergabe gegen Kautions
- Hinweis auf die bestehende Zeltplatzordnung und deren Durchsetzung
- Eintragung der Benutzer in das Zeltplatzbuch
- Kassieren der Nutzungsgebühren/Kautions
- Abnahme des Geländes, beziehungsweise der Gebäude nach Beendigung der Veranstaltung
- Melden von Schäden an den Geo-Naturpark
- Sauberhalten des Geländes sowie der vorhandenen Gebäude
- Melden notwendiger Instandhaltungs- und Pflegemaßnahmen am Zeltplatz und an der Infrastruktur sowie akut auftretender Schäden an den Geo-Naturpark
- Umsetzen der Anordnungen der Forstbehörden bei Waldbrandgefahr (Bekanntgabe durch die Geschäftsstelle des Geo-Naturparks)
- Kontakt zur Stadt Groß-Umstadt in Form der Übermittlung der Buchungen vorab zur Kenntnisnahme an die Stadt Groß-Umstadt

Bei der Tätigkeit als Jugendzeltplatzwart/in handelt es sich nicht um eine Anstellung durch den Geo-Naturpark oder die Stadt Groß-Umstadt. In Anerkennung des Aufwandes für die Tätigkeit verbleibt ein Anteil von 40% der Einnahmen der Buchungen eines Kalenderjahres bei dem Jugendzeltplatzwart / der Jugendzeltplatzwartin. Der Restbetrag wird an den Geo-Naturpark abgeführt und dient der Erhaltung und Pflege des Platzes.

Zum Ende der Saison 2025 ist eine Übergabe vom bisherigen Jugendzeltplatzwart an die Nachfolgerin / den Nachfolger geplant. Der Geo-Naturpark begleitet die Übergabe.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an

Larissa Arras
Stellvertretende Geschäftsführerin
Projektleitung Fördermittel

Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald
UNESCO Global Geopark

Nibelungenstraße 41, 64653 Lorsch, Germany
Tel.: +49 (0)6251 70799-29
Mob.: +49 (0)172 326 7998
email: l.arras@geo-naturpark.de
www.geo-naturpark.de

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

Zu TOP 8 Kerb Nachlese

Die Kerb ist erfreulich verlaufen. An vier Tagen wurde friedlich gefeiert. Allerdings gestaltet sich die Organisation eines ansprechenden Kerbumzugs zunehmend schwieriger, da die Auflagen immer strenger werden.

Die Unterstützung der Schausteller sollte überdacht werden, da einige Stände davon nicht profitiert haben. Das Thema wird bei der nächsten Vereinsvorstandesitzung angesprochen.

Zu TOP 9 Informationen aus den AG's

Unser Bücherschrank nimmt langsam Gestalt an. Besten Dank an Elke DeLeeuw und Nathalie Moos.

Der Biet Brunnen läuft wieder nicht. Wann ist mit der Instandsetzung zu rechnen?

Zu TOP 10 Vorschau auf die Termine im September 2025

Erkundung Richer Bach	30.08.	NABU
Hofflohmarkt	31.08.	Team Hofflohmarkt
Ausflug ev. Kirchengemeinde	31.08.	Ev. Kirchengemeinde
Igel, NABU-Heim	07.09., 15.00 Uhr	NABU
Blutspende, Bürgerhaus	09.09., 14.00 Uhr	DRK
Monatstreffen im ev. Gemeindehaus	09.09., 20.00 Uhr	Heimat- und Geschichtsverein
Bauernmarkt Stand mit Halloumi Sandwiches	13./14.09.	Fam. Arnold
Winzerfest Stand SV Viktoria 1913 Kleestadt	19.09. – 22.09.	SV Viktoria 1913 Kleestadt
Erntedankfest ev. Kirche	28.09., 14.00 Uhr	Ev. Kirchengemeinde
Weißwurst, Bier & Blasmusik im Feuerwehrhaus	28.09., 10.30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr
Ausstellung Gefallene und Vermiste beider Weltkriege – Kaffee & Kuchen am 03. und 05.10., 12.00 bis 17.00 Uhr	03.10.-05.10.	Heimat- und Geschichtsverein

Zu TOP 11 **Sachstandsliste**

- 7182 - Was ist mit personeller Neubesetzung gemeint? Ist Herr Jungermann nicht mehr zuständig?
Bitte beantworten Sie auch unsere Frage, was genau die Aufgaben eines Friedhofwartes sind.
- 7180 – Halteverbot Zollstockweg. Das temporäre Halteverbot wurde in der Friedrich-Ebert-Straße, nicht im Zollstockweg.
- Wie lautet das Ergebnis des Ortstermins? Es wäre schön gewesen, den Ortsbeirat einzubeziehen.
- 7141 - **Zollstockweg** ist identisch mit dem Punkt 7180 – mit dem Verbindungsweg hat dies gar nichts zu tun.
- 7016 - Hinweisschild Bürgerhaus – Warum ist es ein Problem ein einfaches Hinweisschild anzubringen?
- 7015 - Die Antwort ist veraltet und nicht mehr relevant. Inzwischen stehen temporäre Hinweisschilder.

In der nächsten Ortsbeiratssitzung wird der Ortsbeirat die Sachstandsliste bereinigen.

Zu TOP 12 **Mitteilungen und Anfragen**

Anmerkung zur letzten Trauung im Rathaussaal.

Bei der letzten Trauung wurden die Bilder im Rathaussaal abgehängt, was dazu führte, dass der einzigartige Charakter des Saals verloren ging. Es gab keine Anordnung des Brautpaares in dieser Angelegenheit. Es ist bedauerlich, da die Bilder maßgeblich zur Identität des Raumes beitragen.

Bitte geben Sie dies an das Team weiter, das den Saal herrichtet. Vielen Dank!

Der Termin für die Kreisweite Müllsammelaktion unter dem Motto „Wo es sauber ist, fühlt man sich wohler und sicherer“ wurde auf den 18. Oktober 2025 festgelegt. Treffpunkt ist der Friedhof um 9.30 Uhr vormittags.

Folgende Antworten werden dringend benötigt:

- Welche Aufgaben hat ein Friedhofswart
- Klärung der Punkte Friedrich-Ebert-Str./Schlierbacher Str. (TOP 5)
- Instandsetzung Brücke (TOP 6)

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und die schnelle Rückmeldung! Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Marina Glorius

Ortsvorsteherin/Schriftführung